

Landkreis Teltow-Fläming

Straßenverkehrsamt
Dienstgebäude: Am Nuthefließ 2

Datum: 21.05.2024
Auskunft: Frau Tegatz
Zimmer: Verkehrssicherheit- und
Lenkung
Telefon: 03371 608-2726
AZ: C240170

A 80
Amt für Wirtschaftsförderung und
Kreientwicklung / SG Kreientwicklung
Fr. Reiter



Stellungnahme zum Bebauungsplan „Wohngebiet Neue Blumenstadt“ der Stadt Trebbin

Sehr geehrte Frau Reiter,
aufgrund von fehlenden Angaben zur Aufteilung der Verkehrsflächen, kann zum jetzigen Stand des Verfahrens, aus straßenverkehrsrechtlicher Sicht, keine abschließende, fachliche Stellungnahme abgegeben werden.

Zur Erschließung über die B 246 bzw. die L 70 bestehen grundsätzlich keine Einwände. Ich weise jedoch darauf hin, dass die B 246 auf der südlichen Fahrbahnseite über keinen Gehweg verfügt. Fußgänger müssten hier immer die Bundesstraße queren.

Zu den Aufteilungen der Verkehrsflächen innerhalb des Plangebietes und zu den Nutzungsansprüchen der einzelnen Flächen konnte ich den Unterlagen keine konkreten Angaben entnehmen.

Zwar sind im Vorentwurf der Planzeichnung Maße der Gesamtverkehrsflächen angegeben, daraus ist jedoch keine Aufteilung ableitbar. (z.B. Fahrgasse, Gehwege, Parkflächen, Bankette)
Im Zuge der Aufteilung der Verkehrsflächen sollte das Schutzbedürfnis der Fußgänger nicht außer Acht gelassen werden.

Unter Pkt. 5.2 wird angeführt, dass das gesamte Quartier verkehrsberuhigt sein soll. Hier ergibt sich die Frage, was unter verkehrsberuhigt zu verstehen ist. Die StVO sieht dafür neben Tempo-30-Zonen auch verkehrsberuhigte Bereiche vor. An Letztere sind qualifizierte, bauliche Forderungen sowie die Vorsorge für den ruhenden Verkehr geknüpft.

Für die internen Quartiererschließungen sind Fahrbahnbreiten von 4,50m vorgesehen. Dabei ist zu beachten, dass bei dieser Ausbaubreite ein gesetzliches Halteverbot nach § 12 StVO besteht.

Gem. § 45 Abs.1 und 3 StVO obliegen Entscheidungen über Beschilderungen und/ oder Markierungen öffentlicher Verkehrsflächen der Straßenverkehrsbehörde.
Dem entsprechend ist der Verkehrsbehörde, zu gegebener Zeit, ein anordnungsfähiger Markierungs- und Beschilderungsplan vorzulegen.

Mit freundlichen Grüßen


Frau Tegatz
Sachbearbeiterin